Zielgruppe: Betriebsräte

KompAKI-Leitfaden für KI-Geschäftsmodelle

THEMEN: DIGITALISIERUNG • GESCHÄFTSMODELLE • KÜNSTLICHE INTELLIGENZ • UNTERNEHMENSSTRATEGIE
ART DER HILFE: PRAXISBROSCHÜRE • UMSETZUNGSHILFE

KURZBESCHREIBUNG

Der KompAKI-Leitfaden zu KI-Geschäftsmodellen gibt Betriebsräten einen Überblick, welche Fragestellungen bei KI-Geschäftsmodellen relevant sind. Der Leitfaden richtet sich zwar nicht explizit an Betriebsräte, allerdings können Geschäftsmodelle erhebliche Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen von Beschäftigten haben und stellen somit auch für Betriebsräte ein relevantes Thema dar.

Titel des KompAKI-Leitfadens zu KI-Geschäftsmodellen (PDF-Download)
© IAD – TU Darmstadt

Was ist der KompAKI-Leitfaden zu KI-Geschäftsmodellen?

Der KompAKI-Leitfaden "Künstliche Intelligenz als Motor Ihrer Geschäftsmodelle - Ein Leitfaden zur Erstellung und Transformation KI-getriebener Geschäftsmodelle" wird vom KompAKI - Kompetenzzentrum für Arbeit und Künstliche Intelligenz (KI) an der TU Darmstadt angeboten. Der Leitfaden kann auch von Betriebsräten genutzt werden, um Beschäftigte vor den Folge dieser KI-Geschäftsmodelle zu schützen wie zum Beispiel Arbeitsplatzverlust, oder erhöhte psychische Belastungen.

KI ermöglicht enorme Potenziale für die Erstellung neuartiger Geschäftsmodelle. Der Leitfaden zeigt einen praxisorientierten Zugang zu diesem Thema. Im 32-seitigen Leitfaden werden folgende Inhalte vermittelt: Es erfolgt ein Einstieg mit Hintergrund- und Zusammenhangswissen zum Thema KI, mit den Definitionen wichtiger Begriffe sowie den Grundlagen für die Entwicklung eines KI-Geschäftsmodells.

KI-Geschäftsmodelle wirken sich immer auch auf die Arbeitsplätze und die Gestaltung der Arbeit aus. Aus Sicht des Betriebsrates gilt es, die Möglichkeiten des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG) zu nutzen. Eine rechtzeitige und umfassende Information ermöglicht es, die Arbeitsplätze und -inhalte zu kennen und mögliche Risiken einzuschätzen und zu minimieren und Potentiale im Interesse der Beschäftigten zu nutzen.

Behandelt werden unter anderem folgende Fragen:

- Wie stark sind Kunden in die Entwicklung des Geschäftsmodells involviert?
- Für welche Kundengruppe sollen KI-Lösungen angeboten werden?
- Wie wird ein KI-getriebenes Geschäftsmodell umgesetzt?
- Welche Art von KI kann zum Einsatz kommen?
- Welche Daten werden benötigt und woher kommen diese?
- Wie kann das KI-basierte Geschäftsmodell Erträge generieren?

Welchen Mehrwert hat der KompAKI-Leitfaden zu KI-Geschäftsmodellen für Betriebsräte?

Der KompAKI-Leitfaden "Künstliche Intelligenz als Motor Ihrer

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung
Kompetenzzentren Arbeitsforschung

Zielgruppe: Betriebsräte

KompAKI-Leitfaden für KI-Geschäftsmodelle

THEMEN: DIGITALISIERUNG ● GESCHÄFTSMODELLE ● KÜNSTLICHE INTELLIGENZ ● UNTERNEHMENSSTRATEGIE
ART DER HILFE: PRAXISBROSCHÜRE ● UMSETZUNGSHILFE

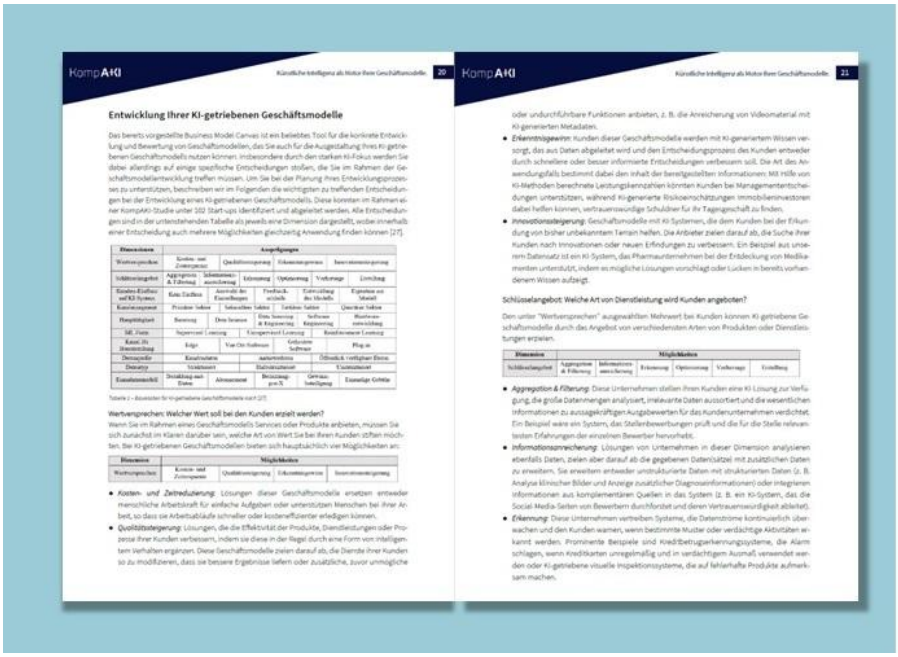
Geschäftsmodelle“ gibt Betriebsräten Informationen zu KI-Geschäftsmodellen.

KI-Geschäftsmodelle und Unternehmensstrategien betreffen immer auch soziale Angelegenheiten wie z. B. Sicherheit von Beschäftigung, materielle Verluste, wachsender Arbeitsintensität oder auch Datenschutz und Datensicherheit. Diese Themen sind im BetrVG verankert und hier haben Betriebsräte Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte. Mit dem Leitfaden wird der Blick geöffnet, wo Datenschutzinteressen zu wahren sind, wie mögliche Leistungs- und Verhaltenskontrollen verhindert oder geregelt werden sollten und wie erhöhte psychische Belastungen reduziert werden können. Von zentraler Bedeutung ist die Wahrnehmung der Verantwortung gegenüber Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kundinnen und Kunden sowie der gesamten Gesellschaft durch klare und verbindliche KI-Kodizes, die gemeinsam im Betrieb formuliert und umgesetzt werden.

Wie können Betriebsräte den KompAKI-Leitfaden zu KI-Geschäftsmodellen nutzen?

Betriebsräte können den KompAKI-Leitfaden als PDF downloaden. Dieser bietet einen schnellen Überblick und gibt eine praktikable Anleitung, um sich über die Auswirkungen dieser Geschäfts-modelle im eigenen Betrieb zu informieren.

Der KomPAKI-Leitfaden kann von Betriebsräten auch genutzt werden, um ihren Betrieb auf die Sicherung



Beispielseite aus dem KompAKI-Leitfaden zu KI-Geschäftsmodellen
© IAD – TU Darmstadt

der Arbeitsplätze in der Transformation durch neue Geschäftsmodelle hinzuweisen deren Beteiligung durch Information, Mitwirkung und Mitbestimmung zu sichern, um den Einführungsprozess auch im Interesse der Beschäftigten zu gestalten.

In der Rhein-Main-Region können sich Betriebsräte direkt an das KompAKI-Kompetenzzentrum an der TU Darmstadt wenden, um sich weiter helfen zu lassen. Betriebsräte, die ihren Betrieb nicht in der Rhein-Main-Region haben, können nach Absprache ebenfalls Unterstützung durch das Kompetenzzentrum KompAKI erhalten

ZUGANG

Der KompAKI-Leitfaden zu KI-Geschäftzsmodellen steht als PDF-Download auf der Website des KompAKI Kompetenzzentrums zur Verfügung:

Wer hat den KompAKI-Leitfaden zu KI-Geschäftsmodellen erarbeitet?

Das KomPAKI-Kompetenzzentrum für Arbeit und Künstliche Intelligenz, das den Leitfaden entwickelt hat und anbietet, wird getragen von elf Forschungspartnern der TU Darmstadt und der Hochschule Darmstadt, sieben Unternehmen, der Industrie- und Handelskammer Darmstadt sowie weiteren assoziierten Partnern. Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) - Projektträger Karlsruhe (PTKA).

Herausgeberin: Offensive Mittelstand – Stiftung Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung,
Kurfürsten-Anlage 62, 69115 Heidelberg, E-Mail: info@offensive-mittelstand.de; Heidelberg 2024

Gemeinsam erstellt von WZL-MQ/IMA der RWTH Aachen University,
Institut für Betriebsführung im Deutschen Handwerksinstitut e. V. (itb), BTQ Kassel im Bildungswerk der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) im Lande Hessen e.V., Stiftung Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung (OM) – gefördert vom BMBF

OFFENSIVE MITTELSTAND
Gemeinsam für gute Unternehmen